

Vorderseite, zuerst beschreiben

Sammler: Gerth, Lufner

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald  
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße  
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Gafgeismar

Gemarkung: Fürstentum Fürstenwald

Bl. 1 a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form 3	amtliche Form 4	Bodenart 5	Kulturart	Bemerkungen
1		Hinter dem Hof 165		2	Or	1933 unbeschriftet
1a+b		1a Ligger 2.1		2	Or	
2		vor dem Hof 2.1		2	Or	
3		Mühlentank 20 17, 18		2	Or	
4		X Mühl		2	Or	
5		X Mühl		2	Or	
6		X Rump (= kleiner Teich, Lache)		2	Or	X = diese Namen sind mündl. überliefert, ohne nähere Angabe der Lage.
7		Figlbury 100, 101		2 Kalk	Or. Unkl.	24.6.69. W
8		X Linsbury	Linsbury	2 Kalk	Or	
9		X Filders 58	Schänder 2	2 Or	Or. Unkl.	
10		Maria Mühl 19, 52		2	Or. Or	1933 unbeschriftet
11		Gelbe Lurich 95	Gelbe Lurich	2 Kalk	Or	
12		X Ostes Mühl 40		2	Or	1933 unbeschriftet
13		X Knüll 66, 67, 68	John Knüll (Knüll = Stängel)	2	Or. Unkl.	
14		an der Hofen Seite 97	schiefe Seite	2	Or. Unkl.	1933 unbeschriftet
15		an der Hofen Seite 68		2	Or	1933 unbeschriftet
16		Grottenmühl 107	105 104	2 Kalk	Or	*
17		Grottenmühl 103, 97, 93	92, 75	2	Or	

vorsehlt.  
 25/26. Juni 1969  
 Mtschen 1949  
 vorsehlt.

Abkürzungen: A = Acker    Hö = Höhe    S = Sand    Wa = Wald  
 G = Gewässer    L = Lehm    St = Stein    We = Weg, Straße  
 H = Heide, Hute    M = Mergel    Su = Sumpf    Wi = Wiese

Kreis: Hofgeismar

Gemarkung: Frintenrod

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
18		Frischweg (Frischwegung)	979.78.	K	Or	
19		<del>Waldweg</del> <sup>Waldweg</sup> Holz (Höllner + Grotte)	83	2 K	Wald	
20		Spinnrad Weg 81 82		7	Or	1934 unentwirrt
20a		<del>Spinnrad Weg</del> Kiste		2 K	Unkult	man ist im frühen Frühjahr der ungenutzte Weg abgegraben
21		Grasweg 85		7	Or	1933 unentwirrt
22		Grasweg 115 117		2 K	Or. 200	
23		<sup>69</sup> <del>Waldweg</del> <sup>Waldweg</sup> 86	86	7	Or	1934 unentwirrt
24		Hammerweg 113 119		2. K	Lippenweg	1. 1896 der ursprüngliche Weg ist ein Kistenweg, die mit Kisten gefüllt ist.
25		<del>Waldweg</del> <sup>Waldweg</sup> 111		2. K	Or	1934 unentwirrt. - Kistenweg ein ursprüngl. Weg
26		<del>Waldweg</del> <sup>Waldweg</sup> 87		7	Or	In einem Frühjahrsfeld der Kisten für einen Weg. Kisten abgegraben werden sein.
27		Grotteweg 121, 120	118	2 K	Or. Kistenweg	
27a		<del>Grotteweg</del> <sup>Grotteweg</sup> 122		Lippenweg	Or	1933 unentwirrt
28		Grasweg <sup>Grasweg</sup> 137	Grasweg	Lippenweg	Wald	dieser Weg ist ein ursprüngl. Weg wie der in der Umgebung ist. Er ist ein Weg für einen Weg.
29		Grasweg <sup>Grasweg</sup> 125		Lippenweg	Or	1. 1913 ist der Weg ein ursprüngl. Weg abgegraben
30		Grasweg <sup>Grasweg</sup> 126		Lippenweg	Or	1933 unentwirrt
31		Kistenweg 132		Lippenweg	Or	
32		Kistenweg 154, 155		K	Or	1934 unentwirrt
31a		Kistenweg 156		7	Wald Or	
31b		Kistenweg 129, 33		2	Or	
32		Kistenweg 153	152 graue Gr.	Lippenweg	Or. in Wald	
33a		Kistenweg 114a		K	Wald	

Vorderseite, zuerst beschreiben

Sammler: Gerth, Linsen

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald  
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße  
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Göggenmar

Gemarkung: Gintewitz

Bl. 2 a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
34		Linspurburg 171	Linspurburg	f.	Or	marg. P. fimpfig. 1934 anst. 1932
35		Am Jaspurburg 145c	Posten = Pfahl	Kalk	Or	Mind. 1911
36		Am Goggenburg 145a		f.	Or	
36a		Goggenburg 179		f.	Or	
37		X Jaspurburg		Or. Kalk	Mit	
37a		Goggenburg 145b		K. L.	Mit	
38		Goggenburg 144d. 158		Or.	Mit	
39		X Goggenburg (Goggenburg)		Or.	Or.	
39a		Goggenburg 143		L. L. K.	Mit	39a
40		X Goggenburg	Goggenburg Goggenburg 144e	Or.	Mit	40
41		X In den Himmeln		Or.	Mit	
42		Goggenburg 144f		Or.	Or.	
43		Goggenburg	Goggenburg	Or.	Gyl. Or.	In diesem Goggenburg liegen Pflanzenreste, die in einem alten Brunnen zu finden sind.
44		X Goggenburg		Kalk.	Or.	ist Löss, der nur in einem, wenn demnach nachgewiesen ist.
45		Goggenburg 188		f. L.	Or. Mit	Man weiß von einem Brunnen, der im 3. jährigen Goggenburg zu finden ist. er ist sehr wichtig und sehr sauber.
46		Goggenburg 184a 185		f.	Or. Mit	
47		Zingenspahl 183	Zingenspahl	f.	Or. Mit	ist mit 45 zusammenhängend.
48		Goggenburg Goggenburg 144g		L.	Or.	In diesem Goggenburg liegen noch alte Brunnen. Die Goggenburg ist ein sehr wichtiger Brunnen.

Abkürzungen: A = Acker    Hö = Höhe    S = Sand    Wa = Wald  
 G = Gewässer    L = Lehm    St = Stein    We = Weg, Straße  
 H = Heide, Hute    M = Mergel    Su = Sumpf    Wi = Wiese

Kreis: Godesheim

Gemarkung: Fürstentum

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
49		<sup>189</sup> Langa Garten <del>mit</del> Guts 1489		?	Mi.	49-53. ein fließendes, mit viel Kalkstein u. Kiesel.
50		<del>X</del> Munt		?	Or	Auf dem, unter dem Guts.
51		Opfergründ 192		?	Mi.	
52		Kappa Garten (Langa)		?	Mi.	
53		n. der Langengarten 199		?	Or Mi	
54		<sup>201a</sup> Büppelstein 199, 200	Büppelstein (Küpfel-?)	Loßf.	Gr	2 Loßf. Stein (von 6-8 m tief)
55		früherer Büppelstein 201, 204		?	Or	
56		<del>X</del> Wepfberg	früherer	?	Or Mi	} nur bis zur Gutsverteilung 1840/41. 9 m tief
57		Wepfberg 203, 202 a	früherer	?	Or Mi	
58		Luvuf	Luvuf	?	Mi	1933 unentdeckt
59		früherer	Frauenwiese (=Fronnwiese?)		Mi	"
60		n. der Wepfberg 5		?	Or	
61		<del>X</del> Wepfberg 1a		?	Or Mi	1933 unentdeckt
62		Büppelstein 1b, 2, 3		Gr. ?	Loßf. mark	
63		an Zwickelung <del>Wepfberg</del> 10	Zwies = Güter?	?	Or	
64		Loßf. 190		?	Or	1934 unentdeckt. 3 Acker am Zwickelung Weg. davon mit 4 Zwickelung u. 8 Zwickelung.
65		<del>X</del> Wepfberg 1		?	Or	verz. von E. Martini 1949.

Krauß 1949

Vorderseite, zuerst beschreiben

Abschrift Listell

Aug. 53.

Sammler:


Mann, Hptlehrer, Fürstenwald

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald  
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße  
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Hofgeismar

Gemarkung: Fürstenwald

Bl. 1 a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
1.		Die nigge wesse	Die neue Wiese			 mit 1953 Wiese Markt
2.		Die Dickese	Auf der Dickese			
3.		Im Winkel	Im Winkel			
4.		Bei der nigge wesse	Bei der neuen Wiese			
5.		Lerchenbreite	Lerchenbreite			
6.		Am Flagedorn	Am Flagedorn			
7.		Steinkuhl	Steinkuhle			
8.		Wenzel	Wenzel			
9.		In den Schlägen	In den Schlägen			
10.		Am Todtenknieel	Am Todtenknieel			
11. n. 45.		Im Siechen	Im Siechen			
12.		Die Haßalle	Die Haßalle			
13.		Der Laustern	Der Laustern			
14.		Die Quanteswesse	Die Quanteswiese			
15.		Im Hasenwinkel	Im Hasenwinkel			
16.		Die Berleshecke	Die Berleshecke			
17.		Die Trift	Die Trift			

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald  
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße  
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Hofgeismar

Gemarkung: Fürstenwald

Bl. 1 b

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
18.		Büchslenge	Die Büchslinde			
19.		Am Hasenstock	Am Hasenstock			
20.		Am Salgenbärge	Am Salgenberge			
21.		Am Henriküs bärge	Am Henriküs berge			
22.		Die Kriegerstücke	Die Kriegerstücke			
23.		Die Qualbreite	Die Qualbreite			
24.		Am Hirtenblei	Am Hirtenblei			
25.		Die Falkenbreite	Die Falkenbreite			
26.		Brachsgrawen	Im Brachsgraben			
27.		Tolkenwesse	Die Tolkenwiese			
28.		Büchchen	Auf den Büchen			
29.		Hackmöllenberg	Hackmöllenberg			
30.		Gensestecke	Gänsestücke			
31.		Kütscherbreite	Kütscherbreite			
32.		Pipsbärge	Auf dem Pipsberge			
33.		Lüseknief	Auf dem Lieseknief			
34.		Sälle Brete	Auf d. gelben Breite			
35.		In der Meinegründ	In der Meinegründ			

Vorderseite, zuerst beschreiben

Sammler: *Mann, Hauptlehrer.*

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald  
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße  
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: *Hofgeismar (Liste 2)*

Gemarkung: *Fürstenwald*

Bl. *2* a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
36.		<i>Schinderkühle (?)</i>	<i>Schniderkühlenhof</i>			
37.		<i>Auf dem Schütter</i>	<i>Auf dem Schütter</i>			
38.		<i>Die Lieth</i>	<i>Die Lieth</i>			
39.		<i>Die Kriegswissen</i>	<i>Kriegswiesen</i>			
40.		<i>Die Worth</i>	<i>Die Worth</i>			
41.		<i>Im Liekenholl</i>	<i>Im Liekenhohl</i>			
42.		<i>Am Dorfe ?</i>	<i>Die Dorflage</i>			
43.		<i>Lippshöve</i>	<i>Die Lippshöfe</i>			
44.		<i>Ruppertshöve</i>	<i>Die Robertshöfe</i>			
45.		<i>Im Siechen</i>	<i>Im Siechen (s. Nr. 11)</i>			
46.		<i>Hangestfeld</i>	<i>Das Hangarsfeld</i>			
47.		<i>Wägelänner</i>	<i>Die Wegeländer</i>			
48.		<i>Knoldenwesse</i>	<i>Die Knoldenwiese</i>			
49.		<i>Kessläcker</i>	<i>Auf dem Kesselacker</i>			
50.		<i>Floppenstecke</i>	<i>Auf den Floppentücken</i>			
51.		<i>(nicht mehr gebräuchlich)</i>	<i>Die kühnen Wiesen</i>			
52.		<i>"</i>	<i>Auf den Pfarrtriesen</i>			

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald  
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße  
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Hofgeismar

Gemarkung: Fürstenwald

Bl. 2 b

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
53.		nicht mehr gebräuchlich, Die Trimmelwiese				
54.		In der Bärenhecke	In der Bärenhecke			
55.		nicht mehr gebräuchlich, Die Kühnen Acker				
56.		Knoldenkniel	Auf dem Knoldenkniel			
57.		Griesegrund	Im Griesegrund			
58.		Am Postenberge	Am Postenberge			
59.		Die Knappenburg	Die Knappenburg			
60.		nicht mehr gebräuchlich, Die Schreiberrwiese				
61.		" " " " Die Wolfenäcker				
62.		Föhrenwiese	Die Föhrenwiesen			
63.		Im Kniel	Im Kniel			
64.		Hinter dem Hopfenberge	ebenso.			
65.		Auf den hohen Triggern	ebenso			
66.		Die <sup>Fuß</sup> Fuchshecke	Fuchshecke			
67.		Kadderdriesch	Das Katertriesch			
68.		Bruchwiesen	Die Bruchwiesen			
69.		Fer Uhlenbruch	ebenso			
70.		In der Opfergrund	ebenso			



Vorderseite, zuerst beschreiben

(Liste 2.)

Sammler: Mann, Hptlehrer, Fürstenwald

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald  
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße  
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Hofgeismar

Gemarkung: Fürstenwald

Bl. 3 a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
71.		Bei der Krügelwiese	Bei der Krügelwiese			
72.		Im Koppenhagen	Im Koppenhagen			
73.		Das Heinholz	Das Heinholz			
74.		Das Grettholz	Das Grettholz			
75.		Der schwarze Berg	Der schwarze Berg			
		<u>Distriktnamen:</u>				
1.			Im Escherbrüch (Umhang)			
2.			In der Selträute (")			
3.			Am Katzenstein (")			
4.			In den Birken (")			
5.			In den Rauschen (")			
6.		Der Flangest	Der Flangars (")			brunnen!
7.			Das Kellerholz (")			Nov. 54. BMA
8.		Königspfad	Königspfad (")			abgeschrieben Stg. 53. F. Rexrodt.
						i. vergl. m. hist. I, verg. (wenn neue Flurnamen.)